

In der Ferne

Friedrich Silcher
tekst Alfred Graf Schlippenbach

Andante $\bullet = 74$

8

Tenor I

1. Nun leb wohl, du klei - ne Gas - se, nun a - de, du stil - les
2. Hier in wei - ter, wei - ter Fer - ne, wie's mich nach der Hei - mat

Tenor II

3. An - d're Städ - chen, kom - men frei - lich, an - d're Mäd - chen zu Ge -
4. An - d're Städ - chen, an - d're Mäd - chen, ich da mit - ten d'rin so

Bass I

1. Nun leb wohl, du klei - ne Gas - se, nun a - de, du stil - les
2. Hier in wei - ter, wei - ter Fer - ne, wie's mich nach der Hei - mat

Bass II

3. An - d're Städ - chen, kom - men frei - lich, an - d're Mäd - chen zu Ge -
4. An - d're Städ - chen, an - d're Mäd - chen, ich da mit - ten d'rin so

4 *mf* *p*

TI

8

Dach! Va - ter, Mut - ter sah'n mir trau - rig, und die Lieb - ste sah mir
zieht! Lus - tig sin - gen die Ge - sel - len, doch es ist ein fal - sches

TII

8

sicht! Ach wohl sind - es an - d're Mäd - chen, doch die ei - ne ist es
stumm! An - d're Mäd - chen, an - d're Städ - chen, o wie ger - ne kehrt' ich

BI

8

Dach! Va - ter, Mut - ter sah'n mir trau - rig, und die Lieb - ste sah mir
zieht! Lus - tig sin - gen die Ge - sel - len, doch es ist ein fal - sches

BII

8

sicht! Ach wohl sind - es an - d're Mäd - chen, doch die ei - ne ist es
stumm! An - d're Mäd - chen, an - d're Städ - chen, o wie ger - ne kehrt' ich

8

TI

nach, - - - und die Lieb - ste sah mir nach.
Lied, - - - doch es ist ein fal - sches Lied.

TII

nicht, - - doch die ei - ne ist es nicht.
um, - - o wie ger - ne kehrt' ich um.

BI

nach, - - - und die Lieb - ste sah mir nach.
Lied, - - - doch es ist ein fal - sches Lied.

BII

nicht, - - doch die ei - ne ist es nicht.
um, - - o wie ger - ne kehrt' ich um.